



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2025/26	Ausgabe 12	19.3.2026	30. Jahrgang
Telefon: 08341/96655-0	Fax: 08341/96655-199		
Internet: http://www.jakob-brucker-gymnasium.de			
E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de			

Erinnerung: Frühjahrskonzerte 2026

Red. – Wie im letzten Blickpunkt bereits erwähnt: unsere traditionellen Frühjahrskonzerte finden am **Dienstag, 14.4., und Mittwoch, 15.4.2026, jeweils ab 19:00 Uhr im Stadtsaal**, statt. Kostenfreie Eintrittskarten bei freier Platzwahl sind im Sekretariat erhältlich.

Einladung zum Segnungsgottesdienst vor dem Abitur

Fachschaften Religionslehre – Da der Alltag bei den meisten gerade wohl aus Lernen, Stress und Aufregung besteht, wollen wir euch die Möglichkeit geben, nochmal zur Ruhe zu kommen, bevor das Abitur dann richtig losgeht. Daher laden wir euch, liebe Abiturientinnen und Abiturienten, alle Eltern und Lehrkräfte sowie alle, die sich mit den Abiturienten verbunden fühlen, ganz herzlich zum Feiern eines gemeinsamen ökumenischen Segnungsgottesdienstes ein. Diesen haben wir zusammen mit dem Mariengymnasium vorbereitet. Der Gottesdienst findet am **Dienstag, den 21.4.2026, um 18:30 Uhr in St. Thomas (Kernater Str. 16)** statt. Wir freuen uns auf euer/Ihr Kommen.

Girls' Day and Boys' Day

A. Martin – Der Girls' Day – Boys' Day findet dieses Jahr am **Donnerstag, den 23.4.2026**, statt. Dieser Zukunftstag soll dazu beitragen, die Berufschancen von Mädchen und Jungen in zukunftssträchtigen Berufsfeldern, in denen das jeweilige Geschlecht bisher unterrepräsentiert ist, zu verbessern. Unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de (siehe QR-Code unten) finden Schülerinnen und Schüler sämtliche Informationen sowie mögliche Praktikumsplätze für diesen Tag. Am JBG können Mädchen und Jungen der 8.Klasse am Boys'- bzw. Girls'-Day teilnehmen. **Für eine Teilnahme ist eine Anmeldung über die Boys'-Day/Girls'-Day Homepage sowie ein Antrag auf Unterrichtsbefreiung nötig.** Bei der Wahl eines Betriebes, der nicht auf der jeweiligen Homepage gelistet ist, besteht für die Schülerin bzw. den Schüler über die Schule kein Versicherungsschutz. Bei Fragen können sich Schülerinnen und Schüler oder Eltern gerne an Herrn Martin wenden.



Girls' Day



Boys' Day



Möchtest Du beim Tänzelfest mitmachen?

Red. – Es gibt noch Teilnahmekarten fürs Tänzelfest, - komm' einfach möglichst bald im Sekretariat 1 vorbei. Die ausgefüllten und von den Eltern unterschriebenen Karten müssen bis **spätestens Mittwoch, den 25.3.**, dort wieder abgegeben werden.

Info an Abiturienten

Sekretariat – Die Abiturienten werden gebeten, in den nächsten Tagen ihr **Schließfach** zu leeren und den Schlüssel entweder direkt bei Frau Sirch (Sekretariat 3) oder im Schülersekretariat (Sekretariat 1) abzugeben. Ebenfalls bitten wir um die Rückgabe der **Mensa-Chips**. Sollte sich noch ein Guthaben auf dem Chip befinden, brauchen wir für die Rücküberweisung die Bankverbindung. Vielen Dank.

Anspruchsberechtigte Schüler können ihre Anträge zur **Erstattung der Fahrtkosten** bereits vorausgefüllt zur Bestätigung im Sekretariat abgeben. Formulare stehen auf der Homepage der zuständigen Behörde (Landratsamt oder Stadtverwaltung) zum Herunterladen zur Verfügung.

Kinderuni der Bürgerstiftung Kaufbeuren

Red. – Achtung: Ab sofort finden die Veranstaltungen wieder in der neuen Kulturwerkstatt Kaufbeuren statt! Die nächste Vorlesung mit Thomas Garmatsch mit dem Titel „**Hans Christian Andersen: Sein Leben - Seine Märchen**“ ist für **Donnerstag, den 23.4.2026, um 16 Uhr** geplant. Weitere Informationen findet ihr auf der Homepage der Bürgerstiftung Kaufbeuren unter <https://buergerstiftung-kaufbeuren.com/news/termine>

Politik in zwei Sätzen

Wahlkurs PuZ – Gefährdet ist die wirtschaftliche und soziale Stabilität Kubas derzeit durch eine schwere Energie- und Versorgungskrise mit landesweiten Stromausfällen, Treibstoffmangel und wachsender Unzufriedenheit in der Bevölkerung. Die Lage wird zusätzlich durch politische Spannungen mit den USA, wirtschaftliche Probleme und wiederkehrende Proteste verschärft, während Millionen Menschen unter Stromknappheit und Versorgungsengpässen leiden. **Gelockert** wurden die US-Sanktionen gegen russisches Öl durch eine befristete Ausnahmeregelung, die den Kauf bereits auf Tankern befindlicher Lieferungen erlaubte, um starke Preisanstiege auf dem Weltenergie Markt zu verhindern. Die Maßnahme der USA stieß international auf Kritik, da insbesondere mehrere europäische Staaten befürchten, dass Russland dadurch zusätzliche Einnahmen für seinen Krieg gegen die Ukraine erhält. **Gefordert** wurde von Donald Trump wiederholt eine stärkere Beteiligung der NATO an der Sicherung der Schifffahrt in der Straße von Hormus, um Handelswege und Öllieferungen zu schützen. Hintergrund dieser Forderung sind Spannungen mit dem Iran sowie Sorgen um die Sicherheit internationaler Tanker in der strategisch wichtigen Meerenge, wobei die NATO-Mitgliedsstaaten einer Unterstützung eher abweisend gegenüberstehen. **Gewonnen** hat bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg erneut das Bündnis 90/Die Grünen mit rund 30,2 % der Stimmen, womit sie knapp vor der konservativen CDU die stärkste Kraft im Landtag blieben. Die Wahl brachte ein enges Ergebnis und eine mögliche Fortsetzung der bisherigen Regierungskoalition unter Leitung des neuen Ministerpräsidenten Cem Özdemir mit sich. **Getötet** wurde der iranische Sicherheitschef Ali Larijani bei einem israelischen Luftangriff in Teheran, wie der Iran zuletzt offiziell bestätigte. Die Bestätigung seines Todes durch Teheraner Staatsmedien folgt auf monatelange Spannungen und markiert einen der schwerwiegendsten Verluste hochrangiger iranischer Führungskräfte seit Beginn des Konflikts.

Planspiel Börse – sehr erfolgreiche Teilnahme

M. Rößle – Vom 1.10. bis 26.01.2026 fand das europaweite Planspiel Börse unter dem Motto „Börsenhandel kennenlernen – kostenlos, realitätsnah, ganz ohne Risiko“ statt. Daran nahmen mehrere Gruppen aus der Jahrgangsstufe 11 teil. Die Gruppe mit dem etwas außergewöhnlichen Namen „Klostein“ – frei nach dem Motto: „spült (Geld) rein“, war dabei besonders erfolgreich. Simon Brunauer, Xaver Fürst, Tobias Illinger und Benjamin Kasper konnten das fiktive Anfangsvermögen von 50.000 € mit viel Einsatz und taktischem Geschick auf letztendlich 55.771,20 € erhöhen. Dies entspricht einer Rendite von 11,54 %. Ein Traumzins, den wir uns vermutlich alle wünschen. Am Ende belegte das Team den 4. Platz unter 437 Teilnehmern im Bereich der Sparkasse Allgäu. Insgesamt nahmen in Deutschland mehr

als 33.000 Gruppen teil. Hierbei landete „Klostein“ auf dem 836. Platz. Klingt erst mal gar nicht spektakulär, entspricht aber den besten 2,5% der Wettbewerber. Der Erfolg wurde bei der infor-



matischen Siegerehrung am 3.3.2026 in der Filmburg Marktoberdorf mit dem Brettspiel „Bomb Busters“ belohnt. Daneben gab es auch noch ein leckeres Siegerbuffet für die besten Gruppen. Herzliche Gratulation an die Gruppe, die nächstes Jahr noch besser werden will. Ich freue mich auf die nächste Runde ab Herbst, an der hoffentlich auch viele Herausforderer vom JBG teilnehmen.

„Abi-was-dann?-Messe“ an der FOSBOS

K. Weinzierl, H. Tietje, S. Kühne, D. Krieger, J. Wahler – Am **Dienstag, den 10.2.2026**, fand zum zweiten Mal die „Abi-was-dann?-Messe“ statt, die in diesem Schuljahr von der FOSBOS organisiert und durchgeführt wurde. Durch die große Vielfalt der vorgestellten Berufsfelder und Studienangebote erhielt unsere Q12 gemeinsam mit etwa 600 Schülerinnen und Schülern der FOSBOS einen vertieften Einblick in unterschiedlichste Berufe. Firmen, Behörden und Institutionen der Region waren mit weit über 30 Messeständen vertreten.

Ganz herzlich bedanken wollen wir uns bei den Organisatoren der Messe, unseren Kolleginnen und Kollegen von der FOS. Ein Dankeschön geht auch an die beteiligten Schülerinnen und Schüler, die großes Interesse an ihrer beruflichen Zukunft zeigten.

Robotikteam teilweise erfolgreich

Kilian Hiemer (10A) – Nett hier, aber waren Sie schon mal in Heidelberg? Wir schon, denn am 28. Februar wurde dort der Qualifikationswettbewerb für das DACH-Finale der First-Lego-League (Deutschland-Österreich-Schweiz) ausgetragen. Bereits am Freitag waren wir angereist und hatten in einem Hotel vor Ort übernachtet, um am nächsten Tag voll ausgeschlafen unsere Bestleistungen erbringen zu können. Samstags ab 8:30 Uhr war es dann vorbei mit der Ruhe. Wir betraten das Mathematikum in Heidelberg und aufgrund unserer phänomenalen Stimmung und der lauten Schlachtrufe waren wir kaum zu überhören. Hochmotiviert legten wir direkt los und gingen Kleinigkeiten, welche am Vortag noch nicht im Zug vollendet werden konnten, spätestens jetzt an. Gemeinsam wurde am Robotgame gefeilt, bei dem unser Roboter bestimmte Aufgaben lösen muss. Der Wettbewerb findet dieses Jahr unter dem Motto UNEARTHED statt. Es geht darum, ein Problem von Archäologen ausfindig zu machen und dafür eine entsprechende Lösung zu entwickeln. Nach Kontakt mit Experten, darunter auch vom Archäologischen Park Cambodunum in Kempten und der Universität Innsbruck, wurden wir auf den Zerfall durch Schimmel aufmerksam. Wir entwickelten eine Box mit



Sensoren für die Erstkonservierung archäologischer Fundstücke direkt am Fundort, welche die Artefakte durch Temperaturanpassung und Senkung der Luftfeuchtigkeit vor Schimmel schützen soll.

Mittags, frisch gestärkt, ging es für uns dann in den Juryraum, um unser Forschungsprojekt, die "Mobile Preservation Box" und unsere Strategie vorzustellen. Beim Robotgame lief es leider nicht wie erhofft. Trotz intensiven Feintunings funktionierte dieses leider nicht so reibungslos und wir konnten dort nur als 12. abschließen. Jedoch durften wir am Ende unsere Forschungspräsentation, welche von der Jury als besonders sehenswert empfunden wurde, als eines von drei Teams vor allen Teilnehmenden präsentieren.



Alles in allem war es eine tolle Zeit in Heidelberg, auch wenn es schlussendlich leider nicht für einen Einzug ins DACH-Finale nach Leipzig reichte.

Jewish Chamber Orchestra Munich zu Gast am JBG

S. Kinader – Nachdem das Jewish Chamber Orchestra Munich (JCOM) bereits im Jahr 2024 eine Aufführung für die Oberstufe des JBG präsentierte, durfte die Schulgemeinschaft die Musikerinnen und Musiker nun erneut für eine Aufführung begrüßen – diesmal für die Unterstufe.

Das jüdische Purim-Fest, das 2026 am Abend des 2. März begann, geht auf Königin Esther zurück, die als jüdische Waise im 5. Jahrhundert vor Christus in der persischen Diaspora lebte. Als Haman, der höchste Regierungsbeamte des persischen Königs, versuchte, die gesamte jüdische Bevölkerung ermorden zu lassen, ging Esther mutig selbst zum König und verhinderte so einen Völkermord. Diese Rettung wird bis heute zu Purim gefeiert. Gemeinsam mit dem Erzähler Markus Nau erweckte



das JCOM die alttestamentliche Geschichte zum Leben. Dazu erklang in der Aula des Jakob-Brucker-Gymnasiums Musik aus Antonio Vivaldis 'Vier Jahreszeiten'. Die Auswahl der Stücke empfanden die Schülerinnen und Schüler als besonders passend und fesselnd, da sie perfekt die Stimmung des gerade Erzählten einfingen und verstärkten. Gerade diejenigen, die die Streicherklasse am JBG besuchen und damit selbst wöchentlich auf ihren Instrumenten spielen dürfen, waren begeistert von der Qualität und Schönheit der gespielten Musik. Die Forderung des jungen Publikums nach einer Zugabe wurde spontan mit einem Stück von Paganini erfüllt. Nicht weniger gut kam bei den Unterstufenschülerinnen und -schülern die spannende Art des Erzählens an: Markus Nau forderte sein Publikum immer wieder zum Mitmachen auf, was die Aula mehrmals wahrlich zum Beben brachte.

Nicht nur das JBG, sondern auch die Kaufbeurer Öffentlichkeit konnte 2025 bereits das Kammerorchester im Stadttheater mit ihrem Programm "Jewish Pop" erleben. Organisiert wurden diese Aufführungen in der Wertachstadt durch den Kaufbeurer Martin Valdés-Stauber, der regelmäßig mit dem Orchester zusammenarbeitet. Nun brachte er dankenswerterweise erneut eine Aufführung an seine frühere Schule. Ein besonderer Dank gilt zudem dem Landtagsabgeordneten Bernhard Pohl, der die Arbeit des Orchesters außerhalb Münchens intensiv unterstützt und somit auch für die Schülerinnen und Schüler dieses musikalische Erlebnis möglich machte.

Berlinfahrt – Jahrgangsstufe 10

Norina Nowak, 10A – Am Montag, den 9.3.2026, durften wir als erste zehnte Jahrgangsstufe und neuerdings mit dem Zug unsere Studienreise nach Berlin beginnen. Nach einer verlängerten Anreise nach München mit Bus und Bahn erreichten wir pünktlich unseren ICE, der uns auf schnellstem Weg in die Hauptstadt brachte. Nachdem wir uns alle in unseren Zimmern eingerichtet hatten, ging es gleich am ersten Abend zum Brandenburger Tor. Als wir die Treppen aus der U-Bahn-Station „Unter den Linden“ emporstiegen, war das Staunen groß: ein fabelhafter Sonnenuntergang in strahlendem Rot-Orange erwartete uns. Bei einem Abendspaziergang in kleinen Gruppen zeigten uns die Stadtführer die Stadtmitte, vom Denkmal für die ermordeten Juden über das angestrahlte Konzerthaus bis zum imposanten Berliner Dom.



Am Dienstagmorgen freuten wir uns alle über das üppige Frühstücksbuffet und starteten dann den Tag mit dem Besuch der Gedenkstätte Hohenschönhausen. Sehr eindrücklich und mit emotionalen Geschichten wurden uns die Geschehnisse des ehemaligen Stasi-Gefängnisses durch die Führer vermittelt. Immer noch erschrocken über diese Gräueltaten durften wir dann Demokratie im Bundestag erfahren. Am Abend besuchten wir die Theatervorführung „A Ghost Story“. Auch die folgenden Abende wurden durch ein sensationelles Pub-Quiz mit der ganzen Jahrgangsstufe, Bowling oder andere kulturelle Highlights unvergesslich.

Den Mittwoch und Donnerstag gestalteten die Klassen unterschiedlich, jedoch waren viele bei schönstem Wetter an der East-Side-Gallery und genossen den Blick auf die Spree. Großstadtgefühle kamen beim Shoppen am Ku'damm auf und auch den Glamour des KaDeWe konnten wir erleben. In Erinnerungen schwelgend bedanken wir uns alle ganz herzlich bei den begleitenden Lehrkräften (Frau Weinzierl, Herr Wohlgemuth, Herr Gruber, Frau Endres, Herr Kugler, Herr Weileder) für die Organisation und die gemeinsame Zeit.

Spannender Volleyball-Qualifikationswettkampf Süd der Wettkampfklasse II (Mädchen)

B. Bosky – Beim Volleyball-Qualifikationswettkampf Süd der Wettkampfklasse II der Mädchen am 2.3.2026 trafen vier Schulmannschaften aufeinander: das Lise-Meitner-Gymnasium Unterhaching, das Theodolinden-Gymnasium München, die Staatliche Realschule Vilsbiburg sowie das Jakob-Brucker-Gymnasium Kaufbeuren. Gespielt wurden jeweils zwei Sätze pro Begegnung, sodass auch ein Unentschieden möglich war. Unser Team, bestehend aus Kathi, Malu, Olivia, Pepita, Carlotta, Lea und Sarah, ging besonders nervös in das Turnier, denn im Team aus Unterhaching stand sogar eine Jugend-Nationalspielerin. Trotzdem zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und spielte

ein überzeugendes Turnier. Im ersten Spiel gegen München starteten wir sehr konzentriert und gewannen den ersten Satz klar. Im zweiten Satz entwickelte sich jedoch ein enger Kampf, den wir knapp abgeben mussten. Gegen Vilsbiburg holten die Mädchen anschließend beide Sätze und somit einen klaren Sieg. Besonders spannend wurde es im Spiel gegen Unterhaching –



das Gewinnerteam wurde später auch Turniersieger. Den ersten Satz verloren wir nur knapp mit 22:25. Doch den zweiten Satz, in dem die Nationalspielerin nicht mehr spielte, da Unterhaching aufgrund des Satzverhältnisses bereits Turniersieger war, erkämpften wir uns mit starkem Teamgeist und Engagement.

Am Ende belegten wir einen verdienten zweiten Platz und wurden damit dritter

bayerischer Meister. Für die Qualifikation reichte dies zwar nicht – nur der Turniersieger durfte weiterkommen – dennoch können alle Mädchen sehr stolz auf ihre starke Leistung und ihren kämpferischen Auftritt sein.

Blickpunkt-Klassiker

T. Lingg – Lösung 11. Klassiker: 231 €

12. Klassiker: Thorben hat bis jetzt 33 Jahre + 33 Monate + 33 Wochen + 33 Tage gelebt. Wie alt ist er?

Termine

HEUTE, Donnerstag, 19.3.2026

J5 bis J7 Storytelling mit Jim Wingate

Freitag, 20.3.2026

Infonachmittag mit Entdeckertour für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit ihren Eltern, 14:45 bis 18:00 Uhr

Montag, 23.3., bis Freitag, 27.3.2026

J7 Forscherwoche Berchtesgaden (ausgewählte Schüler)

J8 Projektwoche „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“

Q13 Mottowochen

Mittwoch, 25.3.2026

J9 Autorenlesung mit Robert Domes

Donnerstag, 26.3.2026

J5, J6 Känguru-Wettbewerb verpflichtend

J7 bis Q13 Känguru-Wettbewerb, freiwillig 13:35 – 15:05 Uhr

Unterrichtsende 12:50 Uhr wegen Abiturkonferenz

J5 bis Q12 zweiter Elternsprechtag, 16:00 bis 19:00 Uhr

Freitag, 27.3.2026

Q13 Praktische Abiturprüfung Musik

Q13 Praktische Abiturprüfung Sport (Fitness Teil 1 und 2)

Samstag, 28.3., bis Sonntag, 12.4.2026

Osterferien

Dienstag, 7.4.2026 – Sekretariat geschlossen

Dienstag, 14.4., und Mittwoch, 15.4.2026

Frühjahrskonzerte im Stadtsaal, jeweils 19:00 Uhr

Donnerstag, 16.4., bis Dienstag, 21.4.2026

J11 Spanienaustausch, JBG-Schüler in Sant Gregori

Taizé-Gebet, 7:00 Uhr in D114, anschl. Frühstück in der Mensa

Freitag, 17.4.2026

J10 Vortrag Organspende

Galaball, Stadtsaal, 19:30 Uhr

Redaktion: Friedl, A. Grimm, Sieber-Neßler, Wilm, Wahmhoff